



Montag, den 8. Februar 1909:

Abonnement A:

Revolution in Krähwinkel.

Posse mit Gesang in 3 Akten (6 Bildern) von Johann Nestroy.

Musik von Friedrich Beermann.

Regie: Arthur Holz.

Musikalische Leitung: Walter La Porte.

PERSONEN:

Bürgermeister und Oberältester von Krähwinkel . . . Heinrich Matthaes
 Sperling Edler von Spatz . . . Toni Pointner
 Rummelpuff, Kommandant der Krähwinkeler Stadtsoldaten . . . Hans Battige
 Pfiffspitz, Redacteur der Krähwinkeler Zeitung . . . Walter Dworkowski
 Eberhard Ultra, d. Mitarbeiter . . . Otto Stoeckel
 Reakzerl Edler von Zopfen, geheimer Stadtsekretär . . . Emil Mamelok
 Frau von Frankenfrei, eine reiche Witwe . . . Hermine Körner
 Sigmund Siegel, subalterne Willibald Wachs, Beamte . . . Alfred Breiderhoff
 Klaus, Ratsdiner . . . Richard Feist
 Emerenzia, dessen Gattin . . . Hermann Stolle
 Cäcilie, seine Tochter . . . Johanna Platt
 Der Nachtwächter . . . Else Valéry
 . . . Hanns Schreiner

Walpurga, dessen Tochter . . . Emilia Unda
 Pemperl, Trödler, Führer der Missvergnügten . . . Paul Henkels
 Schabenfellner Kürschner . . . August Weber
 Frau Pemperl . . . Marta Flanz
 Frau Schabenfellner . . . Käthe Torsen
 Babette, Pemperls Tochter . . . Erna Liebenthal
 Der Lehrer . . . Hans Sturm
 Frau von Schnabelbeiss, Geheimerätin . . . Josefa Stein
 Adele, ihre Tochter . . . Lotte Fusst
 Frau Klöppel, Witwe . . . Elisabeth Huch
 Franz, Kellner . . . Willy Rau
 Eduard, Bedienter der Frau von Frankenfrei . . . Josef Laquer
 Ein Hausmeister . . . Theodor Kigler

Einwohner von Krähwinkel.

Nach dem 3. Bilde 15 Minuten Pause. Vor der Pause fällt der Hauptvorhang.

PREISE DER PLÄTZE:

1. Rang Proszeniumloge	Mark 8.—	8.—15. Parkett Reihe	Mark 2.95
1. Rang Untere Proszeniumloge	.. 7.—	2. Rang Balkon 1.—2. Reihe	.. 2.—
1. Rang Mittelloge	.. 3.85	2. Rang 3.—5. Reihe	.. 1.50
1. Rang Seitenloge	.. 3.85	2. Rang 6.—9. Reihe	.. 1.—
Parkettloge	.. 3.85	2. Rang 10.—11. Reihe	.. 0.70
Parkett 1.—7. Reihe	.. 3.85	2. Rang Stehplatz	.. 0.50

exklusive der städtischen Billetsteuer und Garderobengebühr.

Beginn d. Vorstellung 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende 10 $\frac{1}{4}$ Uhr. Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Einlass 7 Uhr.

Die Tageskasse (Eingang Kasernenstrasse) ist morgens von 10—2 Uhr geöffnet. (Tel. 5001.)
 Die voraus bestellten Billets müssen am Tage der Vorstellung bis 1 Uhr mittags an der Kasse erhoben werden, sonst wird anderweitig darüber verfügt. Vormerkungen auf Billets nimmt die Tageskasse an, die Billet-Ausgabe für alle Plätze beginnt am Vormittag des der Vorstellung vorhergehenden Tages an der Tageskasse in dem Passagebureau des Nordd. Lloyd, Emil Meyer, Wilhelmplatz 9 am Hauptbahnhof (Telephon 7851) in der Schrobdsdorff'schen Buchhandlung (Walther Peters) Königsallee 22 (Telephon 1009) und bei Gebr. Hartoch, Fliegerstrasse. (Telephon 493, 415 und 7733)

Dienstag, den 9. Februar 1909:

Doktor KLAUS.

Lustspiel in 5 Akten von Adolf L'Arronge.

Mittwoch, den 10. Februar 1909:

GESPENSTER.

Ein Familiendrama in 3 Aufzügen von Henrik Ibsen.

Buchdruckerei Ohligschläger, Düsseldorf, Volmerswertherstr. 21a.



Schauspielhaus Düsseldorf.

Montag, den 8. Februar 1909:

Abonnement A:

Revolution in Krähwinkel.

Posse mit Gesang in 3 Akten von Johann Nestroy.

Regie: Arthur Holz.

Bürgermeister und Oberältester von Krähwinkel . . . Hein
 Sperling Edler von Spatz . . . Toni
 Rummelpfuff, Kommandant der Krähwinkelers Stadtsoldaten . . . Hans
 Pfiffspitz, Redacteur der Krähwinkelers Zeitung . . . Walte
 Eberhard Ultra, d. Mitarbeiter . . . Otto
 Reakzerl Edler von Zopfen, geheimer Stadtsekretär . . . Emi
 Frau von Frankenfrei, eine reiche Witwe . . . Herr
 Sigmund Siegel, subalterne Beamte . . . Alfre
 Willibald Wachs, Beamte . . . Rich
 Klaus, Ratsdiner . . . Herr
 Emerenzia, dessen Gattin . . . Joha
 Cäcilie, seine Tochter . . . Else
 Der Nachtwächter . . . Han

musikalische Leitung: Walter La Porte.

en Tochter . . . Emilia Unda
 r, Führer der Miss- . . . Paul Henkels
 Kürschner . . . August Weber
 . . . Marta Flanz
 lner . . . Käthe Torsen
 rls Tochter . . . Erna Liebenthal
 . . . Hans Sturm
 belbeiss, Geheim- . . . Josefa Stein
 hter . . . Lotte Fusst
 Witwe . . . Elisabeth Huch
 . . . Willy Rau
 ter der Frau von . . . Josef Laquer
 . . . Theodor Kigler

Nach dem 3. Bilde 1

- 1. Rang Proszeniumloge
- 1. Rang Untere Proszeniumloge
- 1. Rang Mittelloge
- 1. Rang Seitenloge
- Parkettloge
- Parkett 1.—7. Reihe

exklusive de

Beginn d. Vorstellung 7 1/2 Uhr

Die Tageskasse (Eingang Kas
 Die voraus bestellten Billets müssen am
 wird anderweitig darüber verfügt. Vo
 alle Plätze beginnt am Vormitt
 in dem Passagebureau des Nordd.
 in der Schrebsdorff'schen
 und bei Gebr. Ha

wohner von Krähwinkel.

fällt der Hauptvorhang.

Reihe	Mark
1.—2. Reihe	2.95
Reihe	2.—
Reihe	1.50
Reihe	1.—
Reihe	0.70
z	0.50

obengebühr.

ng 6 1/2 Uhr. Einlass 7 Uhr.

2 Uhr geöffnet. (Tel. 5001.)
 an der Kasse erhoben werden, sonst
 Tageskasse an, die Billet-Ausgabe für
 en Tages an der Tageskasse
 im Hauptbahnhof (Telephon 7851)
 sallee 22 (Telephon 1009).
 415 und 7733)

Dokt

Lustsp

AUS.

ronge.

Mittwoch, den 10. Februar 1909:

GESPENSTER.

Ein Familiendrama in 3 Aufzügen von Henrik Ibsen.